

Liliane Kramer wird Präsidentin der Arbeitgeberkammer

SEEBEZIRK | An der ordentlichen Generalversammlung vom 6. Juni wurde Liliane Kramer zur Präsidentin der Arbeitgeberkammer des Freiburger Arbeitgeberverbandes gewählt. Sie tritt in dieser Funktion die Nachfolge von Grossrat Jacques Morand an, welcher diese Kammer geleitet hatte.

Die Arbeitgeberkammer ist das politische Organ des Verbandes, welches als Sprecher der Mitglieds-KMU die Entscheide für die Abstimmungsparolen und weitere politische Entscheide fällt. Die Interessenverteidigung der KMU ist eines der Hauptanliegen der Arbeitgeberkammer und sie unterstützt die zur Wahl stehenden Kandidaten, welche sich für deren Anliegen und Bedürfnisse einsetzen. Darüber hinaus ist die Arbeitgeberkammer in der Fédération des Entreprises Romandes (FER) und dem Schweizerischen Gewerbeverband vertreten.

Nebst Liliane Kramer nehmen auch noch die FDP-Grossrätin Susanne Schwander aus Kerzers und der FDP-Nationalratskandidat Christoph Wieland in diesem Gremium Einsitz. In einer Medienmitteilung nimmt die FDP See Stellung zu dieser Wahl: Sie gratuliert Liliane Kramer zu dieser wichtigen Wahl. Die FDP See ist überzeugt, dass Liliane Kramer ihre wirtschaftsliberalen Positionen ideal einbringen wird.

Eing.